

Pfarre Kellerberg



Am Grab Jesu beginnen alle Wege neu.

Vertrauen überdauert den Tod. Liebe durchdringt das Leid. Hoffnung wächst in den Himmel. Darauf kannst du dich verlassen:

Ostern

von Eleonore Beck

Liebe Christen aus den Pfarrgemeinden

Weißenstein - Kellerberg - Fresach!

,Christus, der Herr, hat das Volk Gottes zu Priestern gemacht...': So schreibt das 2. Vatikanische Konzil in seinem Dokument über die Kirche. Und es führt dann weiter aus, wie diese Erwählung und Weihe in den Sakramenten der Taufe und der Firmung geschieht. In diesem gemeinsamen Priestertum der Gläubigen sind die Christen berufen, dass sie in allen Werken ,die Machttaten dessen verkünden, der sie aus der Finsternis in sein wunderbares Licht berufen hat'. Diese Aussagen der Kirche über die Berufung aller Getauften haben starke Wurzeln in den biblischen Schriften der frühen Christen, wurden nie zurückgenommen, sind aber über viele Jahrhunderte an den Rand gedrängt worden und in Vergessenheit geraten.

In diesem Arbeitsjahr dürfen wir uns besonders an diese Würde der Getauften erinnern.

23 Kinder in allen 3 Pfarren bereiten sich auf das Fest der Erstkommunion, 33 Jugendliche auf den Empfang der Firmung vor. In der Vorbereitung wird vielfach bewusst, was damals in der Taufe begonnen hat, wie dieser Anfang sich entfaltet hat und jetzt in den Sakramenten verstärkt wird und welche Gaben und Aufgaben die jungen Christen in ihr Leben mitnehmen. Für mich ist es sehr schön mitzuverfolgen, wie neben den Kindern und Jugendlichen in unseren Pfarren die Tischmütter in der Erstkommunionvorbereitung und die FirmbegleiterInnen sich mit diesen Themen auseinandersetzen und wie recht viele Eltern, Familienangehörige und Paten diesen Weg begleiten. Danke dafür.

Weil ein christliches Glaubensleben nur in der Gemeinschaft (communio – Kommunion) möglich ist, darf ich alle Christen in unseren Pfarren einladen, für unsere Kinder und Jugendlichen ein tragfähiges Netz zu sein: zuerst im Gebet und im Gedenken, dann in der wohlwollenden und einladenden Begegnung, und schließlich in der Mitfeier der großen Glaubensfeste. Die Erstkommunion feiern wir am 4. Mai in Kellerberg, am 18. Mai in Weißenstein und am 1. Juni in Fresach; die Firmung mit allen Firmlingen aus dem Pfarrverband am 24. Mai in Fresach.

Es ist besonders schön, wenn diese Feste nicht der Abschluss einer Etappe auf dem Glaubensweg sind, sondern ein Neustart für eine neue Wegstrecke. Zumindest sollten die Erfahrungen der Vorbereitungszeit so gut in Erinnerung bleiben, dass die jetzigen Kinder und Jugendlichen in etlichen Jahren und Jahrzehnten als Eltern ihre eigenen Kinder gerne auf ihrem Weg als Christen begleiten.

Dies wünscht sich in diesen Wochen für unsere Pfarrgemeinden, und es grüßt Euch alle herzlich auf dem Weg durch die österliche Bußzeit und Festzeit

Euer Pfarrer

Helmut Gfrerer

Sternsingeraktion 2014: Wir setzen Zeichen für eine gerechtere Welt!

Unter diesem Motto waren unsere kleinen und größeren Sternsinger auch dieses Jahr wieder in der Pfarre Kellerberg unterwegs.

Wir möchten uns bei der Bevölkerung bedanken, dass wieder die Türen für einen guten Zweck geöffnet wurden. Mit den eingenommen Spenden von € 3.173,50 können wieder Projekte wie:

- * Mädchen in Kenia zu schützen und zu fördern.
- * Nahrung und Einkommen in der Landwirtschaft in Nepal oder
- * die Rechte der indigenen Völker in Brasilien zu stärken.

Hier für ein herzliches Vergelt's Gott.

Weiters möchten sich dieses Jahr einmal die kleinen Sternsinger bei der Bevölkerung bedanken, da sie immer wieder mit Süßigkeiten verwöhnt und ihre Bemühungen mit etwas Geld belohnt werden.



Vielleicht ist dem einen oder anderen auch aufgefallen, dass unsere kleinsten Sternsinger mit neuen Kleidern ausgestattet worden sind. Die Kosten hierfür teilen sich die Pfarre und die Sternsinger Aktion.

Bericht: Petschar Petra/Foto: Brunner Michaela

Einnahmen - Ausgaben Bericht

Finanzbericht

Wir möchten unsere Mitglieder der Pfarre Kellerberg wieder über das abgeschlossene Kirchenjahr informieren.

Durch die Opferbereitschaft unserer Mitchristen ist unser ordentlicher Haushalt wieder finanziert. Beim Opfergeld konnten wir einen Betrag von € 3.354,72 einnehmen. Mit diesen Einnahmen wurden einige Neuanschaffungen, wie Mikrofonanlage Ambo Kirche Kellerberg oder die erste Lieferung des "Neuen Gotteslob" beglichen.

Weiters geht ein Teil dieser Einnahmen an die laufenden diözesanen Kollekten. Im Jahr 2013 machte dies einen Betrag von € 603,61 aus. Mit dieser Summe konnten 13 Aktionen wie Mütter in Not oder Hunger und Katastrophen Projekte unterstützt werden.

Zwei weitere größere Positionen bei den Einnahmen waren die Stipendien mit € 570,-- und die Stola mit € 590,--. Weiters konnten Einnahmen durch die Pachterträge von € 960,35 erzielt werden.

Diesen Einnahmen stehen die laufenden Instandhaltungen der Kirchengebäude, des Friedhofes, des Pfarrhofes und kleinere Neuanschaffungen des Inventars gegenüber.

Im Jahr 2014 werden noch die Kosten der noch ausstehenden Bücher des "Neuen Gotteslobes" auf uns zukommen.

Bericht: Petschar Petra

Unsere Erstkommunionkinder bereiten sich vor



Alice Auer spielt gerne Flöte.



Julian Katholnig spielt gerne Fußball.



Amelie Brunner reitet gerne.



Stefano Zinkanell fährt gerne mit seinem Rad.



Fabio Bernlieger fährt gerne mit dem Waveboard.



Philip Marko fährt gerne mit dem Rad.



Franziska Gruber spielt gerne Klarinette.



Nico Himmelsbach klettert gern auf Bäume.

Mit viel Freude und Einsatz bereiten sich unsere Erstkommunionkinder auf ihre Erstkommunion am 4. Mai vor. Tischmutter Michaela Brunner begleitet die Kinder mit viel Herz und Engagement und berichtet:

Einige spannende, aufregende Mittwoch-Nachmittage im Pfarrhof Kellerberg sind bereits vorbei: wir haben gesungen, gelacht, gespielt, gebastelt, gestritten und uns wieder versöhnt, über Jesus gesprochen, uns selbst und andere besser kennengelernt und sind nach einem gemeinsamen Mahl müde, aber gut gelaunt auseinander gegangen. Im Vorstell- und Aufnahmegottesdienst haben wir einen ersten Eindruck bekommen, wie schön eine Gottesdienstfeier gemeinsam mit unseren Eltern, Verwandten und Bekannten sein kann. Mit viel Liebe und Kreativität haben die Kinder ihre Kerze gestaltet, welche sie nach dem Vorstellgottesdienst mit nach Hause nehmen durften. Einige Kerzen werden bereits am Wochenende beim gemeinsamen Frühstück mit der Familie entzündet. Frau Religionslehrerin Pfeifhofer hat uns für beide Gottesdienste gut vorbereitet, sodass unsere Aufregung kaum zu bemerken war.

Wir freuen uns schon auf unsere gemeinsame Exkursion nach Wernberg: wir werden das Kloster erkunden und dort gemeinsam Brot backen. Unsere bemalten Weihwasserfläschen warten noch auf frisches Wasser aus dem Brünnlein bei der Ulrichskapelle... eine Wanderung dorthin steht uns noch bevor.

Bedanken möchte ich mich für die rege Unterstützung der Eltern und dem Pfarrgemeinderat, aber auch Hr. Pfarrer Gfrerer, der immer ein offenes Ohr für unsere Anliegen hat. Frau Religionslehrerin Pfeifhofer möchte ich ebenso für die gute Zusammenarbeit danken. Eine herzliches Dankeschön auch an Leon Wimmer: er hat seine persönliche Erinnerungs-Schatzkiste ge-öffnet und uns von seiner Erstkommunion im letzten Jahr erzählt. Ich freue mich schon auf die nächsten Nachmittage mit "meinen" Erstkommunionkindern.



Firmung 2014



Dieses Jahr hat Kellerberg wieder eine Firmgruppe mit 14 Jugendlichen die am 24. Mai 2014 in Fresach das Sakrament der Firmung empfangen werden.

Unser erstes Treffen war am 10. Dezember 2013. Nach einer Pause während der Weihnachtsferien treffen wir uns alle 14 Tage in Kellerberg zur gemeinsamen Messe und anschließend dem Firmunterricht im Pfarrhof.

Dort erarbeiten wir die verschiedensten Themen. So machten wir z.B. ein Bibelquiz um die einzelnen Bücher der Bibel ein wenig kennenzulernen. Wir haben die Geheimnisse der Liturgie besprochen und uns einen Film mit dem Thema "Gottesbilder" angesehen. Dort wurde uns auf sehr alternative Art und Weise die Sichtweise auf Gott gezeigt.

Die Firmgruppe wird auch dieses Jahr wieder nach Gurk zur SpiriNight fahren (7. und 8. 3.2014) wo wir uns spielerisch mit den Gaben des Heiligen Geistes auseinandersetzen werden.

Der Vorstellungsgottesdienst der Firmlinge, bei dem wir unsere bisherigen Erfahrungen bestmöglich einbauen werden, findet am 30.3.14 in der Pfarre Kellerberg statt. Bericht: Alexander Krainer

Einladung zum Film "VERGESSEN IST NICHT VERGANGEN"

Organisation: Firm- und Jugendgruppe Weißenstein Sabine Zehentner

1. März, Einlass: 16.00 Uhr, Beginn: 17.00 Uhr, Großes Kino in Weißenstein

Österreich 2013 – Regie/Buch/Kamera/Schnitt/Musik: Georg Reitz – Mit: Mario Kircher, Maria Kravanja, Carmen Gruzei, u. . – Ca. 80 Min.

Mario Urchet Maria Kravanja Carmen Gruzel

"Ich will nicht sagen, dass meine Probleme schlimmer wären oder gewichtiger, aber die anderen Menschen KÖNNEN sich mit ihren Problemen beschäftigen, ich MUSS es", denkt sich Christian, ein junger Mann, der sein Leben als Obdachloser in einer scheinheiligen Stadt irgendwo in Österreich fristet. Als er eines Tages das Foto eines vermissten Buben erblickt, nimmt sein sonst von Alkohol, Zigaretten, Drogen und Depressionen durchzogenes Leben eine plötzliche Wendung. – Mit Hilfe von Lilly, selbst Straßenkind, und Claudia, einer Medizinstudentin, begibt er sich nun auf die Suche nach diesem jungen Menschen und kommt dabei seiner eigenen, vergessenen Vergangenheit erstaunlich nahe. Vermutlich näher, als je zuvor.

Herr Georg Reitz, Lehramtsstudent in Graz und zuhause in Velden, startete im letzten Jahr ein Projekt zugunsten Obdachloser in Villach. Es entstand ein sehenswerter Film für Erwachsene und Jugendliche ab 13 Jahren. Im Sommer 2013 lief dieser Streifen im Filmstudio des Stadtkinos Villach.

Eintritt: Jugendliche € 3, Erwachsene – freiwillige Spende Kumm a hin! Sabine Zehentner

Die "kleinen Runde" berichtet

Am Montag, den 20. Jänner 2014, traf sich wie jedes Monat die "kleine Runde" im Pfarrhof Weißenstein. Zu Gast war Eva Maria Wernig von der Kärntner Caritas. Sie stellte uns ihre Aktivitäten vor. Dazu gehört die Ausbildung zur mobilen Hospizbegleiterin und des mobilen Besuchsdienstes.

Was ist eigentlich Hospiz? Wann beginnt sie? Was schließt sie ein? Gibt es das Angebot nur im Heim? Was umfasst die Ausbildung? Viele Fragen die aus der Gruppe kamen. Beides,



Hospiz und Besuchsdienst können auch für die Pflege zu Hause in Anspruch genommen werden. Für Fragen wenden Sie sich an die Caritas Kärnten, Eva Maria Wernig, Telefon: 0664/806 488 114, für den Pfarrverband: Angela Steiner 0650/56 55 381 oder an die Caritasbeauftragten ihrer Pfarre.

Aus meiner eigenen Erfahrung als ehrenamtliche Hospizbegleiterin weiß ich, dass die Begleitung und da besonders das

Aufbauen von Vertrauen nie früh genug anfangen kann. So kann vieles was ansteht aufgearbeitet werden. Freilich ist das nicht immer möglich und so beginnt die Begleitung oft erst in den Sterbephasen des alten Menschen und reicht aber immer in die Trauerphasen der Angehörigen hinein. Oft bräuchte man nur für ein paar Stunden jemanden, der bei dem zu pflegenden Angehörigen sein könnte. Fragen sie nach dem Besuchsdienst in ihrer Pfarre. Sollte sich jemand für die Ausbildung von Hospiz und Besuchsdienst interessieren, wenden sie

sich an die oben genannten.

(Bericht/Foto: A. Steiner)

Glaubenserholungswoche in Assisi

Für die Zeit vom 13.7.2014 - 19.7.2014 habe ich wieder eine Glaubens-Erholungs-Woche in Assisi geplant, was sich schon vielfach in verschiedenen Zusammensetzungen bewährt hat. Interessenten dafür können sich ab sofort bei mir persönlich (0676 8772 8617) oder in der Pfarrkanzlei (04245 53 43) melden. Die Kosten werden ungefähr € 570,- pro Person betragen. Bis Ende März 2014 ist eine Anmeldung noch möglich.

Abschied und Neubeginn

Danke, liebe Gerda!

Seit Sommer 2010 bis Ende 2013 hat Frau Gerda Maier als Pfarrhaushälterin im Pfarrhof Weißenstein gearbeitet. Dreieinhalb Jahre mit Engagement und Fachkenntnis. In meinem persönlichen Namen und im Namen der Pfarrgemeinde ein herzliches Dankeschön dafür und viele gute Wünsche für den weiteren Weg. Helmut Gfrerer

Grüß Gott und Servus!

Mein Name ist Elisabeth Duller, bin verheiratet und habe zwei liebe Söhne im Alter von 18 und 16 Jahren. Seit Mitte Dezember bin ich die neue Pfarrhausgehilfin. Diese neue Aufgabe macht mir sehr viel Freude und ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit mit der Pfarrgemeinde. Ein herzliches Dankeschön an meine Vorgängerin, Gerda Maier, für die großartige Mithilfe bei der Übergabe.

Mit besten Wünschen

Elisabeth Duller

Ankündigungen, Einladungen und Termine

Bibelkurs in sechs Teilen: Mit Gott auf dem Weg

Beginn: 6. 3. 2014 bis 20. 4. 2014 jeden Donnerstag um 19.30 Uhr

Ort: 9710 Feistritz an der Drau, Fliederweg 12 Pfarrsaal

ReferentInnen: Mag. Klaus Einspieler

Ökumenischer Weltgebetstag der Frauen: 7. März um 19h in der evang. Kirche Puch

Familienfasttag: 14.3.2014 Die Einnahmen aus dem Gottesdienst kommen Bedürftigen zu Gute

Tauferneuerungsgottesdienst: 16.3.2014 in Töplitsch, 10.15 Uhr

Zeitumstellung: 30.3. 2014 Beginn der Sommerzeit

Firmvorstellgottesdienst: 30.3.2014 um 10.15 Uhr in Töplitsch

Passionssingen: 16.4.2014, Beginn 19.00 Uhr mit dem gemischten Chor Kellerberg in der

Kirche von Weißenstein

Trauermette in Weißenstein: 17.4. 2014 - 19.4.2014 um 7.30 Uhr in der Kirche Weißenstein

Erstkommunion: 4. 5. 2014 um 10.15 Uhr in Kellerberg

16. Ökumenischer Bergeweg: 4. 5. 2014, Beginn in Bad Kleinkirchheim Evangelische Kirche um 5.00 Uhr über St. Peter, Feld am See, Wegerbauer (Jause), Gashaus Hintermann, Wöllan nach Ariach, 17.00 Uhr Ökum. Abschlussgottesdienst; Gesamtthema: Gott nahe zu sein ist mein Glück

Ministrantentag Pfarre Weißenstein: 10.5.2014 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr mit dem Team der katholischen Jungschar in Weißenstein

Dekanatswallfahrt: 13. Mai 2014, Treffpunkt 18:45 Uhr ab Teurnia nach Maria Bichl mit anschließender Beichtgelegenheit

Seniorengottesdienst: 14.5.2014, Beginn 14.00 Uhr Kellerberger Kirche

Lange Nacht der Kirchen: 23.5.2014 in Fresach ab 18.00 Uhr

Bittag: 27. 5. 2013, Beginn 18:30 Uhr von der Ulrichskapelle zur Kellerberger Kirche,

19.00 Uhr Gottesdienst

Pfingsten: 8. Juni 2014, Pfingstandacht bei Ulrichskapelle, Beginn 15.00 Uhr

Gottesdienstordnung von 1. 3. 2014 bis 1. 6.2014

	Gottesdienstordnung von 1. 3. 2014 bis 1. 6.2014				
	Weißenstein	Kellerberg	Töplitsch	Fresach	
Sa, 01. 03.	17:00 Abendmesse (PUCH)				
So, 02. 03.	18:00 Sonntagsmesse	08:45 Sonntagsmesse		10:15 Sonntagsmesse	
Mi, 05. 03.	18:00 As	schermittwoch mit Aschenkre	uz - Wortgottesdienst in Weiß	Benstein	
Do, 06. 03.				18:00 Abendmesse	
So, 09. 03.	08:45 Sonntagsmesse		10:15 Sonntagmesse	18:00 Sonntagsmesse	
Di, 11. 03.		18:00 Abendmesse			
Mi, 12. 03.	08:00 Frühmesse				
	08:45 Tauferneuerung d.		10:15 Tauferneuerung d.		
So, 16. 03.	Erskommunionkinder		Erstkommunionkinder	18:00 Sonntagsmesse	
Di, 18. 03.		18:00 Abendmesse			
Mi, 19. 03.	08:00 Frühmesse				
Sa, 22. 03.			18:00 Vorabendmesse		
So, 23. 03.	08:45 Sonntagsmesse		10.00 vorasenamesse	10:15 Sonntagsmesse	
Di, 25. 03.	00.43 Somitagamesse	18:00 Abendmesse		10.13 Boilliagsinesse	
Mi, 26. 03.	08:00 Frühmesse	10.00 Hoendinesse			
Sa, 29. 03.	oo.oo Tumiesse			18:00 Vorabendmesse	
So, 30. 03.	08:45 Sonntagsmesse		10:15 FirmlingeVorstellGD	10.00 Volubelialitiesse	
Di, 01. 04.	55.15 2 5111tmg51110550	19:00 Abendmesse			
Mi, 02. 04.	14:00 Seniorengottesdienst	19:00 Hemaniesse			
Do, 03. 04.				19:00 Abendmesse	
Sa, 05. 04.	19:00 Vorabendmesse				
So, 06. 04.		08:45 Sonntagsmesse		10:15 Sonntagsmesse	
Mi, 09. 04.	19		chtgelegenheit in Weißenstein		
So, 13. 04.	08:30 Palmsonntag		10:15 Palmsonntag / WGD	10:15 Palmsonntag	
Di, 15. 04.	3	19.00 Abendmesse			
Do, 17. 04.	19:00 Gründonnerstagsliturgie mit Fußwaschung in Weißenstein				
Fr, 18. 04.	15:00 Kinderkreuzweg		19:00 Karfreitagsliturgie		
11, 10. 04.	14:00 Speisensegnung		15.00 Rumenagsmargie		
Sa, 19. 04.	15:30 Speisenseg. (PUCH)	14:45 Speisensegnung	14:45 Speisensegnung	13:00 Speisensegnung	
54, 17. 04.	20:30 Osternachtsfeier			20:30 Osternachtsf. WGD	
So, 20. 04.	19:00 Ostermesse	05:30 Osternachtsfeier		10:15 Ostermesse	
		03.30 Osternaentsreier	10.15 O-4	10.13 Ostermesse	
Mo, 21. 04.	08:45 Ostermesse (PUCH)		10:15 Ostermesse	10.15 W	
So, 27. 04.	08:45 Wortgottesdienst	10.00 Ab 1	19:00 Sonntagsmesse	10:15 Wortgottesdienst	
Di, 29. 04.	07:30 Frühmesse	19:00 Abendmesse			
Mi, 30. 04.	07:30 Frunmesse			19:00 Vorabendmesse	
Sa, 03. 05. So, 04. 05.		10:15 Erstkommunion		19.00 vorabelidilesse	
Mo, 05. 05.	19:00 Abendmesse Lansach	10.13 Erstkommunion			
Mi, 07. 05.	07:30 Frühmesse				
Sa, 10. 05.	O7.50 I IGIIIICSSC		19:00 Vorabendmesse		
So, 11. 05.	08:45 Sonntagsmesse		17.00 TOTALOCHAMICSSC	10:15 Sonntagsmesse	
Di, 13. 05.	oo. 12 20magamesse	18:45 Dekanatswallfahrt nac	ch Maria Bichl (ab Teurnia)	10.12 Sommagsmesse	
Mi, 14. 05.	19:00 Maiandacht Mühlba.	14:00 Seniorengottesdienst	(ue 100mu)		
So, 18. 05.	10:15 Erstkommunion	Simorengotteodrenot		19:00 Sonntagsmesse	
Di, 20. 05.		19:00 Abendmesse			
Mi, 21. 05.	07:30 Frühmesse				
Sa, 24. 05.	57.50 Hammesse			10:00 Firmungsgottesd.	
So, 25. 05.	08:30 Bittgang n. Fresach		19:00 Sonntagsmesse	10:15 Sonntagsmesse	
Mo, 26. 05.	19:00 Bittmesse Stefaner		15.00 SommaSomeose	10.10 SommaSomeose	
	17.00 Diminesse steraner	18:30 Bittgang ab Ulrichska	nelle		
Di, 27. 05.		19:00 Abendmesse	Pone		
Mi, 28. 05.	19:00 Bittm. (LANSACH)				
Do, 29. 05.	,	L Christi Himmelfahrt in Weiße	enstein	Bittgang n. Weißenstein	
Sa, 31. 05.	18:00 Vorabendm. (PUCH)				
So, 01. 06.	site i orac criami (i o ori)		19:00 Sonntagsmesse	10:00 Erstkommunion	
20, 01. 00.	II 1 D.: 1	th Dforromt Woißenstein 07'		12/15/53/3	

Herausgeber: Röm.-kath. Pfarramt Weißenstein. 9721 Kirchenweg 9, Tel.: 04245/5343 Verantw.: Mag. Helmut Gfrerer www.kath-kirche-kaernten.at/weissenstein,